



Programm zur Eingliederung in die

EIBE

Berufs- und Arbeitswelt

„Friedberg macht Schule“

Der September stand in Friedberg ganz unter dem Motto „Stadt der Schulen“, durch welches sich die Stadt als Schul- und Bildungsort präsentierte, um einen mit neuen Ideen gefüllten Wettbewerbsbeitrag für die Aktion des Friedberger Stadtmarketing-Konzeptes „Ab in die Mitte“ zu erzielen.

Am Samstag, den 12. 09. 2009, fand dann ganz nach dem Gedanken „Dazulernen kann man immer“ der Höhepunkt der Aktion statt, indem die gesperrte Kaiserstraße zum Klassenraum wurde.

Diese Gelegenheit nutzten viele der regionalen Schulen, Vereine und Geschäfte und trugen zu einem bunten und abwechslungsreichen Tag bei. So entstanden gern genutzte Unterrichtsstunden „mitte uff de`Gass“ in welchen Lernmaterial verstanden, Bewegungsspiele durchgeführt, Kunstausstellungen besucht oder an Nachhilfe und Sprachunterricht teilgenommen werden konnte. Dabei gab es eine Vielzahl an gastronomischen Angeboten, welche aus der heimischen und internationalen Küche entsprangen und das stattfindende Kulturprogramm, was auftretende Bands, interaktives Theater und Tanzvorführungen beinhaltete, bereicherten.

In diesem bunten Programm mischte auch die Johann-Philipp-Reis-Schule tatkräftig mit. Die Bäckerlehrlinge stellten frische Backwaren in ihrem mobilen Backofen her und erfreuten sich dabei, wie auch das Angebot der Metzgerabteilung, einer regen Nachfrage. In direkter Nachbarschaft hatte die Kfz-Abteilung ihren Infostand eingenommen und präsentierte unter anderem das mit Wasserstoff betriebene preisgekrönte Modellauto. Die angehenden Friseurinnen schminkten und frisiereten interessierte Besucher und neugierige Kinder und konnten somit ihre bereits erworbenen Fähigkeiten zur Zufriedenheit der Kunden umsetzen. Auch die Lehrlinge des Malerhandwerkes waren vertreten und gestalteten zahlreiche Kleinprojekte, unter Heranziehung verschiedener Techniken, zum Anschauungszweck. Neben dem, stellten die Teilnehmer des „Waldprojektes“, das innerhalb von EIBE sehr erfolgreich umgesetzt wird, ihre Arbeitsinhalte in Bezug auf das Spalten von Holz vor, was viele interessierte Besucher heranzog, welche sich über das fachmännische Spalten und Aufsetzen von Brennholz informierten und staunten, was für Ergebnisse mit den Schülern erzielt werden konnten.



Die Teilnehmer des „Waldprojektes, der Johann-Philipp-Reis-Schule, bei der Herstellung von Brennholz.



EIBE ist eine vom Europäischen Sozialfonds (ESF) geförderte Maßnahme des Hessischen Kultusministeriums (www.eibe-online.de), die Jugendlichen den Einstieg in die Berufs- und Arbeitswelt durch Qualifizierung und sozialpädagogische Betreuung erleichtern soll.